

JULI

KULTURMAGAZIN AARGAU
WWW.JULIMAGAZIN.CH

2013

JAHRESBERICHT

2013 im Rückblick

Das vierte Betriebsjahr von JULI Kulturmagazin Aargau war dem Vorstand der IG Kultur Aargau – Herausgeberin von JULI – Anlass zu einer Standortbestimmung: Im Herbst 2013 hielt der Vorstand in einer Klausursitzung Rückschau auf die ersten vier Jahre und befasste sich mit Fragen der Zukunft von JULI.

Im Vorfeld der Klausursitzung wurde eine Umfrage unter den Mitgliedern der IG Kultur durchgeführt, deren Ergebnis – neben einigen Kritikpunkten – durchaus positiv für das derzeitige Konzept des Magazins ausfiel. Der Vorstand hielt fest, dass sich das Magazin in der Aargauer Kulturszene etabliert hat und dass es noch zu früh sei, grundsätzliche Änderungen am Konzept vorzunehmen. Es wurde beschlossen, für das Jahr 2014 ein Projekt zur Verstärkung der Online-Präsenz zu starten. Beim Start des Magazins im Januar 2010 wurde die ganze Energie in das gedruckte Produkt gesteckt. Mit einem minimalen Aufwand wurde damals der Webauftritt in zweiter Priorität behandelt. Nach vier Betriebsjahren hat sich die Produktion des Print-Magazins soweit eingespielt, dass jetzt vermehrt Ressourcen in die Web-Präsenz investiert werden sollen.

Im Januar 2014 wurde dazu ein Projekt gestartet. Dieses befindet sich derzeit in der Phase der Mittebeschaffung. Es ist vorgesehen, dass JULI gegen Ende 2014 mit einer neuen Website online gehen wird.

Hauptsächliche Ziele dabei sind es, die Veranstaltungsdaten möglichst optimal mit andern Anbietern zu vernetzen und JULI an die wichtigsten Social Media Plattformen anzubinden. Zudem sollen Gefässe geschaffen werden, die einen Austausch mit dem Publikum ermöglichen (Blog, Rezensionen, Ticket-Verlosungen u.a.). Auch die Gestaltung der Site soll überarbeitet und für mobile Geräte optimiert werden.

Was die Print-Ausgabe betrifft, hat sich gezeigt, dass das derzeitige inhaltliche und gestalterische Konzept bei Veranstaltern und der Leserschaft akzeptiert ist. Zudem erweisen sich Änderungen an der bestehenden Struktur als schwierig, da JULI insgesamt stimmig ist und Korrekturen das Gesamterscheinungsbild ins Wanken bringen würden.

Für das Jahr 2015 plant der Vorstand eine Überprüfung des Konzeptes der Print-Ausgabe und gegebenenfalls eine Überarbeitung

30.3.2014 / v1.0

Themen und Autor/innen 2013

JANUAR

IM JANUAR IST ALLES KLAR

Statements zu Entscheiden und Wünschen im Kulturbetrieb

DIE DUNKELKAMMERN DER KULTUR

In den Hinterzimmern der Kulturpolitik wird Förderpraxis betrieben, von *Wolfgang Böhler*
BILDER von Lorenz Schmid

FEDERLESEN: *Barbara Bleisch und Thomas Spielmann* über das Entscheiden
aufgezeichnet von *Evelyne Baumberger*

BILDSCHIRM: Kunming mermaid
von *Lorenz Schmid*

EXIL/LOG: Henriette Koller aus Damaskus

HIMMEL & HÖLLE: Calida von *Ruth Schweikert*
Illustration von *Simone Bissig*

KLEIN & FEIN: We love Aarau
von *Cordelia Oppliger*

TAUCHSIEDER: Im Fumoir rauchen Köpfe und Pistolen, von der zwölfköpfigen Royal Crew

FEBRUAR

KUNST UND BAU

EIN LEHRSTUHL FÜR KUNST – KEINE FIXEN

KUNSTWERKE von *Nadja Baldini*

DEBATTE UM KUNST IM ÖFFENTLICHEN BAU
von *Andrina Jörg*

FEDERLESEN: *Walter Tschudin und Daniel Robert Hunziker* über Kunst und Bau; aufgezeichnet von
Evelyne Baumberger

BILDSCHIRM: *Roland Herzog*

HIMMEL & HÖLLE: Immobilienblase

von *Jens Nielsen*; Illustration von *Simone Bissig*

KLEIN & FEIN: KOSMOS KUNSTSCHAUFENSTER

TAUCHSIEDER: Auf dem Land (Freiamt)
von *Chregi Hansen*

MÄRZ

KÜNSTLERHAUS BOSWIL

DAS MUSIKALISCHE BOSWIL – Das Künstlerhaus
Boswil wird sechzig, von *Thomas Meyer*

FLEXIBILITÄT ALS STÄRKE – Über das aktuelle
Geschehen im Künstlerhaus Boswil
Michael Schneider im Gespräch mit *Thomas Meyer*

FEDERLESEN: *Lilly Friedrich und Vreni Bärtschi*
über ihre Zeit in Boswil; aufgezeichnet von
Evelyne Baumberger

BILDSCHIRM: Ateliergäste in Boswil: *Beate Daniels*
Arbeit in der Ausstellung «Stundenhotel»
von *Oliver Kielmayer*

EXIL/LOG: *Urs Faes* aus San Feliciano

HIMMEL & HÖLLE: Blüten, von *Nathalie Schmid*
Illustration von *Simone Bissig*

KLEIN & FEIN: Jazz im Isebnähli, von *Beat Blaser*

TAUCHSIEDER: Der «Eventitis» entgegnetreten
von *Günti Zimmermann*

APRIL

FREIE PROJEKTSZENE

PROJEKTE. VON ANFÄNGEN UND VON KRÖTEN
von *Jens Nielsen*

NIK & SCHMUTZ: Fotografien aus dem Theater im
Kornhaus Baden.

PROJEKTE, DAS TÄGLICHE GESCHÄFT?
von *Andrina Jörg*

IM DUNKLEN WALD: «Magic Bullets», ein
Musiktheater, von *Madeleine Rey*

FEDERLESEN: *Stephan Lichtensteiger und Oliver Bachmann*
über ihre Projekte

aufgezeichnet von *Evelyne Baumberger*

BILDSCHIRM: *Ursula Palla*

HIMMEL & HÖLLE: Skizze in hell und grün
von *Simone Lappert*; Illustration *Simone Bissig*

KLEIN & FEIN: Plattform Wohlen – Raum für junge
Kultur, von *Stefan Hafen*

EXIL/LOG: *Sadhyo Niederberger* aus Genua

MAI

BAUSTELLEN

Kunstaktionen am Rockwell-Hochhaus

Vom Künstlerduo *Géraldine et Tizian*

ROCKWELL, ROCK'N'WELL

Assoziationen zur Sprengung des Sprecherhofs
von *Pino Dietiker*

Von Mut und Feigheit rund um Abriss und Neubau
Bäderquartier und Kurtheater in Baden

von *Stefan Ulrich*

KULTURCHEF IM DUNKELÄUGIGEN KANTON
Hans Ulrich Glarner, ein Portrait

von *Wolfgang Bortlik*

BILDSCHIRM: *Philippe Winninger*

HIMMEL & HÖLLE: Gedichte mit Schwimmhaut
von *Andreas Neeser*

Illustration von *Simone Bissig*

EXIL/LOG: *Arnold Helbling* aus New York

TAUCHSIEDER: Über Aufbruch und Verschwinden
von *Stephan Müller*

JUNI/JULI

JUNG SEIN IN DER KULTUR

THEATERNACHWUCHS, von *Laura Ender*

DÜNGEN, SÄEN, ERNTEN – kulturdünger
unterstützt kreative Projekte junger Menschen.
von *Miriam Suter*

FEDERLESEN: *Adrian Erni und Jürg Morgenegg*
über Nachwuchsbands

aufgezeichnet von *Evelyne Baumberger*

BILDSCHIRM: *Stefan Wegmüller*

EXIL/LOG: *Lorenz Olivier Schmid* aus Paris

HIMMEL & HÖLLE: Am Kirschbaum

von *Sascha Garzetti*

Illustration von *Simone Bissig*

KLEIN & FEIN: flussaufwärts, von *Claudia Storz*

TAUCHSIEDER: Standortattraktivität versus Kultur

(Brugg-Windisch), von *Irene Wegmann*

AUGUST/SEPTEMBER

FILM AB!

ZUM SEELEN-HAUSHALT DER AARGAUER

ARTHOUSE-KINOS, von *Sascha Lara Bleuler*

FEDERLESEN: *Annette Schindler und Dustin Rees*

über Animationsfilme,

aufgezeichnet von *Evelyne Baumberger*

BILDSCHIRM: *Oliver Lang*

Mit einem Text von *Wolfgang Bortlik* zum

immateriellen Kulturerbe

KLEINER BILDSCHIRM: *Andrey Fedorschenko*

HIMMEL & HÖLLE: Müller auf Abwegen,

von *Raphael Zehnder*

Illustration *Naomi Bühlmann*

KLEIN & FEIN: One Minute Festival,

von *Cordelia Oppliger*

TAUCHSIEDER: An die Gralshüter des Schweizer

Filmschaffens, von *Michael Lang*

EXIL/LOG: *Lika Popadić* aus Belgrad und Baden

OKTOBER

LABOR KULTURVERMITTLUNG

MIT HAUT UND HAAR DABEI, von *Andrina Jörg*

BILDER von *Gabi Vogt*

IN DEN GRUNDSCHULEN MUSS DIE

MUSIKVERMITTLUNG BEGINNEN

von *Thomas Meyer*

PERSPEKTIVEN: Musikvermittlung des argovia

philharmonic, von *Andri Probst*,

mit einem Kommentar von *Valentin Gloor*

FEDERLESEN SOLO: Türen zum Schlaraffenland.

Franziska Dürr im Gespräch mit *Evelyne*

Baumberger

BILDSCHIRM: *koorder*

TAUCHSIEDER: Dings, von *Barbara Schwarz*

KLEIN & FEIN: Jung im ALL, von *Lukas Gloor*

HIMMEL & HÖLLE: Der Kasten

von *János Moser*; Illustration von *Naomi*

Bühlmann

NOVEMBER

ALTE REITHALLE AARAU

«BlackMagicBullet» – Bilder von *Daniel A. Meyer*

Geht da jetzt was? Die Reithalle ist eine grosse

Chance für Aarau, von *Ursula Huber*

HÜRDENLAUF MIT OFFENEM AUSGANG

Die Aargauer Theaterschaffenden wünschen sich

ein grosses Theaterhaus, von *Julia Stephan*

FEDERLESEN: *Margrit Bühler und George Pfiffner*

zur kulturellen Stadtmitte Aarau

aufgezeichnet von *Jacqueline Beck*

TAUCHSIEDER: Kultur als Schrittmacher

von *Peter-Jakob Kelting*

BILDSCHIRM: *Hugo Suter*

HIMMEL & HÖLLE: In Schweinfurt war's

von *Joanna Lisiak*; Illustration *Naomi Bühlmann*

EXIL/LOG: adapter – Kunst auf Reisen

von *Claudia Waldner*

DEZEMBER

DAS GUTE ESSEN

BILDER von *Johanna Füscher*

aus dem neu aufgelegten Füscher-Kochbuch

HUNGER, ÖL, ÜBERFLUSS UND EIN PLANET,

von *Albert Kuhn*

KLEIN & FEIN: Blume, Atrium-Hotel Baden,

von *Cordelia Oppliger*

FEDERLESEN: *Ghebremikael Tewolde und*

Thomas Gröbly über die Bedeutung «guten»

Essens, aufgezeichnet von *Jacqueline Beck*

BILDSCHIRM: *Marc Hartmann*

EXIL/LOG: *Irène Wernli* aus London

HIMMEL & HÖLLE: Bonbons und Kaffee-Whiskey-

Truffes, von *Anna Ospelt*; Illustration *Naomi*

Bühlmann

GESCHENKE: Bücher, CD und ein Schal zu

Weihnachten

TAUCHSIEDER: Das Fricktal im Wandel

von *Yvonne Brogle*

Trägerschaft

JULI wird von über 60 Kulturorganisationen herausgegeben. Diese leisten – je nach Platz, den sie im Proram-Teil belegen – Beiträge an die Herstellung, die zusammen mehr als einen Drittel der gesamten Kosten von JULI decken. Die Mitglieder des Trägervereins leisten einen jährlichen Beitrag von mindestens 990 Franken.

Per Ende 2013 aus der IG ausgetreten sind:

- Kulturkommission Niederlenz
- Chaarts, Chamber Aartists

Neumitglied der IG Kultur:

- Verein Jazz in Baden

Abos

Die Anzahl zahlender Abonnent/innen ist gegenüber dem Vorjahr leicht angestiegen, während die Zahl der JULI-Leser/innen, die das Magazin als Mitglied einer der IG Kultur angeschlossenen Kulturorganisation erhalten, leider abgenommen hat. Das hängt damit zusammen, dass Mitglieder aus der IG Kultur ausgetreten sind, welche bis anhin ihren Vereinsmitgliedern JULI zustellten.

	12.2011	12.2012	12.2013
bez. Abonnent/innen	478	424	444
Gönner/innen-Abos	12	12	15
Mitglieder IG-Organisationen	3'304	3'418	3'295

Budget und Rechnung 2013 / Budget 2014

	Budget 2013	Rechnung 2013	Budget 2014
3000 Beiträge Trägerschaft	100'000	111'016	110'000
3020 Inserate kommerziell	45'000	44'593	45'000
3025 Inserate Kulturpool	10'000	8'525	10'000
3030 Programmanzeigen	10'000	6'413	8'000
3040 Partnerschaften	3'000	-	-
3050 Abos	20'000	17'790	19'000
3060 Gönnerabos	2'500	2'050	2'500
3070 Stiftungen / Private	-	-	-
3080 Dienstleistungen für Dritte	-	-	-
3090 übrige Erträge /Spenden	-	9'925	3'000
Produktionserträge	190'500	200'312	197'500
3100 Aargauer Kuratorium	40'000	40'000	40'000
3110 Stadt Aarau	9'500	9'500	9'500
3120 Stadt Baden	15'000	15'000	15'000
3130 Stadt Wettingen	7'500	7'500	7'500
3140 Stadt Zofingen	2'000	2'000	2'000
3150 Stadt Lenzburg	2'500	2'500	2'500
3160 Stadt Brugg		-	-
3170 weitere	2'000	-	-
Subventionen	78'500	76'500	76'500
Betriebsertrag	269'000	276'812	274'000
4000 Druckkosten	82'000	82'695	83'000
Materialaufwand	82'000	82'695	83'000
4400 Honorar freie Mitarbeiter	16'000	15'880	16'000
4410 Layout & Bildbearbeitung	42'000	40'370	41'000
4420 Korrektorat	4'000	4'000	5'000
4430 Adressierung / Folierung / Beilagen	15'000	14'319	15'000
4440 Porto Einzelversand	17'000	16'327	17'000
4450 Porto Pakete	5'000	4'126	4'500
4455 Versandkosten Kurierdienste	4'500	3'803	4'000
4460 Aboverwaltung	2'500	2'500	2'500
4470 Spesen Redaktion/Produktion	500	436	500
4480 Aufwand Drittleistungen	-	-	-
Aufwand Drittleistungen	106'500	101'761	105'500
5000 Löhne Redaktion / Produktion	36'000	36'000	36'000
Sozialversicherungsaufwand	5'000	3'143	3'500
5880 Verlagsleitung / Administration	18'000	20'440	20'000
Personalkosten	59'000	59'583	59'500
6000 Miete / Nebenkosten / Reinigung	-	-	-
Raumkosten	-	-	-

6300	Sachversicherungen	-	-	-
6360	Abgaben / Gebühren	-	180	180
	Sachversicherungen / Abgaben	-	180	180
6500	Büromaterial	600	152	500
6501	Drucksachen	1'000	679	100
6510	Telefon / Telefax / Internet	-	-	-
6511	Arbeitsplatzentschädigung	2'600	2'900	2'900
6513	Porto (Verwaltung)	-	1'788	900
6520	Beiträge / Spenden	-	-	-
6530	Buchführungs- u. Beratungshon.	5'000	4'839	4'550
6560	Hosting Datenbank	400	66	400
6570	Kosten MV / Vorstand	300	634	500
	Verwaltungs- u. Informatikaufw.	9'900	11'058	9'850
6600	Promotion	3'000	3'908	3'000
6610	Werbedrucksachen	-	-	1'500
6620	Website (Betrieb, Ausbau)	1'000	453	500
6640	Diverse Spesen	400	-	400
	Marketing	4'400	4'361	5'400
	Übriger Betriebsaufwand	520	445	380
	Total Aufwand (ohne Abschr.)	262'320	260'083	263'810
	Erfolg vor Abschreibungen	6'680	16'730	10'190
	Abschreibungen	6'000	5'999	2'600
	Erfolg	680	10'731	7'590

Bilanz per 31.12.2013

	31.12.2012	31.12.2013
Geld	3'879	32'978
Guthaben	7'372	12'199
Büroinventar / Datenbank / Website	8'601	2'602
Vermögen	19'851	47'779
Kurzfristige Schulden	7'659	32'856
Darlehen	24'000	16'000
Fremdkapital	31'659	48'856
Vereinsvermögen	-11'808	-1'077

Revisionsstellenbericht Verein IG Kultur AG

**Bericht der Revisionsstelle
An die Mitgliederversammlung des Vereins IG Kultur AG**

Als von der GV gewählte Revisoren haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung) des Vereins IG Kultur AG für das am 31.12.2013 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

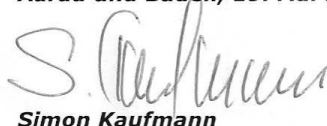
Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüfen die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilen wir die Anwendungen der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Das Geschäftsjahr 2013 des Vereins IG Kultur AG schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 10'730.50 ab und konnte damit den bestehenden Verlustvortrag mehrheitlich abbauen; das verbleibende Minuseigenkapital per 31.12.2013 beträgt neu CHF -1'077.09.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung 2013 zu genehmigen.

Aarau und Baden, 19. Mai 2014


Simon Kaufmann


Ana G. Voellmin

Vorstand IG Kultur Aargau

Im Vorstand der IG Kultur Aargau arbeiteten im Berichtsjahr die folgenden Personen mit:

- Bruno Meier, Baden (Präsident)
- Hans Bischofberger, Aarau
- Dennis Busch, Zürich/Aarau
- Stephan Diethelm, Muri
- Anita Rösch Egli, Baden
- Andi Rösli, Brugg
- Yolanda Senn Ammann, Zofingen

- Ana Voellmin, Baden (Revisorin)
- Simon Kaufmann, Aarau (Revisor)

Team

Die Mitarbeiter/innen im Jahr 2013:

- Andrina Jörg, Redaktion/Produktion
- Madeleine Rey, Redaktion/Produktion
- Koni Wittmer, Verlagsleitung
- Ursula Baumann, Programm-Redaktion
- Steffi Kessler, Administration
- Hans Bischofberger, Abo-Verwaltung
- Andi Rösli, Buchhaltung

Gestaltung:

Bonbon, Valeria Bonin und Diego Bontognali, Zürich

Korrekturat:

Stefan Worminghaus, Buchs AG

Druck:

Effingerhof AG, Brugg

Mitglieder der IG Kultur Aargau

Aargauer Kunsthaus
Aargauer Literaturhaus
Aargauer Symphonie Orchester
Aktionshalle Stanzerei
Alte Kantonsschule Aarau
Baden liest
Bluesfestival Baden
Bluus Club
chaarts Chamber Aartists
Cholechäller, Niederlenz
Collegium Vocale Lenzburg
Dampfschiff Kulturclub, Brugg
Fabrikpalast, Aarau
Fantoche Int. Festival für Animationsfilm,
Baden
Figura Theaterfestival, Baden
Figurentheater Wettingen
Forum Schlossplatz, Aarau
Galerie im Gluri Suter Huus, Wettingen
Galerie Zimmermannhaus, Brugg
GNOM Baden
GONG, Aarau
Herzberg Haus für Bildung und Begegnung,
Asp
Historisches Museum Baden
Jazzclub Aarau
Kantiforum Wohlen
Kellertheater Bremgarten
KiFF - Kultur in der Futterfabrik, Aarau
Kleine Bühne Zofingen
Künstlerhaus Boswil
KUK Kultur & Kongresshaus Aarau
Kultur im Sternensaal, Wohlen
Kulturkommission Bremgarten
Kulturkommission Lenzburg
Kulturraum Hirzenberg, Zofingen
Kunstmuseum Olten
Kunstraum Baden
Kurtheater Baden
Literarische Aarau
Meck, Frick
Mittagsmusik am Gleis 1, Brugg
Moments musicaux Aarau
Murikultur
Museum Aargau
Museum Langmatt, Baden
Musik & Theater Zofingen
Odeon Brugg
Orchesterverein Aarau
Pädagogische Hochschule FHNW
Schweizer Kindermuseum, Baden
Stadtbibliothek Aarau
Stadtbibliothek Baden
Stadtmuseum Schlössli, Aarau
Stapferhaus Lenzburg
Theater am Bahnhof, Reinach
Theater Marie, Aarau
Theater Tuchlaube, Aarau
Theatergemeinde Aarau
Theaterschöneswetter, Lenzburg
ThiK Theater im Kornhaus, Baden
Vindonissa-Museum, Brugg
Visarte Aargau
Wettinger Kammerkonzerte

Partner



Kontakt:

JULI Kulturmagazin Aargau
Postfach 3034
5001 Aarau
www.julimagazin.ch
info@julimagazin.ch